



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



KATJA KEUL

INFOPOST

MÄRZ 2019



THEMEN

REISEBERICHT USA * 70 JAHRE ERKLÄRUNG DER MENSCHEN-
RECHTE * ORGANSPENDE * REISEBERICHT NIGER UND MALI
* ABRÜSTUNG * MOORBRAND IN MEPPEN * § 219A * IN DER
REGION * BUNDESTAGSREDEN



INHALT

Seite 02 BEGRÜSSUNG Seite 04 REISEBERICHT USA * 70 JAHRE
ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE Seite 05 ORGANSPENDE *
REISEBERICHT NIGER UND MALI * MOORBRAND IN MEPPEN Seite 06
ABRÜSTUNG * § 219A Seite 07 IN DER REGION Seite 11 BUNDESTAGSREDEN



**LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,
LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,**

mit dieser Infopost gibt es einen Rückblick auf fast zehn Monate parlamentarische Arbeit, was mit einer etwas langwierigen Baustelle auf meiner Website zusammenhing und kein dauerhafter Turnus werden soll.

An die Beziehungskrisen der Koalition haben wir uns im Bundestag inzwischen gewöhnt, so dass die regelmäßig wiederkehrende Frage nach dem Bestand derselben den Adrenalinpiegel kaum noch steigen lässt.

So oft wir auch danach gefragt werden: einen fliegenden Wechsel der Mehrheiten während der laufenden Legislatur wird es mit uns nicht geben. Im Übrigen halte ich es für am wahrscheinlichsten, dass die nächsten Wahlen planmäßig im Jahr 2021 stattfinden werden.

Wir konzentrieren uns darauf, konkrete Vorschläge für Gesetzesvorhaben in Sachen Klimaschutz, sozialem Zusammenhalt und einer friedlichen Außen-



politik zu erarbeiten und damit die öffentliche Debatte voranzutreiben. Das gelingt uns derzeit ganz gut, auch wenn wir sehr wohl um die Volatilität von Umfragewerten wissen und deshalb mit einer angemessenen Demut an die Arbeit gehen.

Seit der Bundestagswahl haben wir jeden Tag im Parlament vor Augen, dass der Konsens in unserer Gesellschaft im Hinblick auf unsere parlamentarische Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Gerade weil die deutsche Wirtschaft im Verhältnis zu unseren europäischen Nachbarn gut da steht, ist es umso bedenklicher, dass sich am rechten Rand ein derartiges Wählerpotential festsetzt.

Was aber wird passieren, wenn sich die Wirtschaftslage nach einem ungeregelten Brexit am Ende des Monats ändert? Oder Trump tatsächlich mit seinen angedrohten Zöllen die Weltwirtschaft destabilisiert?

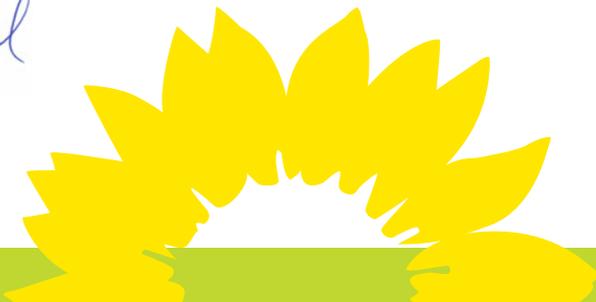
Wenn der demokratische Grundkonsens ins Schwanken geraten sollte, werden wir ParlamentarierInnen das nicht allein verhindern können. Zur Verteidigung von Demokratie und Rechtsstaat braucht es jede und jeden in unserer Gesellschaft. Egal in welcher Position: ob im Parlament oder auf der Straße, ob LehrerInnen oder SchülerInnen, ob ArbeitnehmerInnen oder ArbeitgeberInnen – wir alle müssen aufstehen und widersprechen, wenn Demokratie, der Rechtsstaat oder Europa pauschal schlecht geredet werden. Die nächste konkrete Möglichkeit, ein Zeichen gegen rückwärtsgewandten Nationalismus zu setzen, haben wir alle am 26. Mai bei den Europawahlen.

Sorgen wir für eine hohe Wahlbeteiligung von Demokratinnen und Demokraten und stellen wir unter Beweis, dass wir aus dem 20. Jahrhundert gelernt haben und wissen, was wir der europäischen Einigung zu verdanken haben! Auf keinen Fall dürfen wir das europäische Parlament denen überlassen, die es am liebsten abschaffen möchten.

In diesem Sinne wünsche ich eine gute Wahl!

Herzlichst, Eure/Ihre

Katja Keul





AUS MEINER ARBEIT IN BERLIN

REISEBERICHT USA

Mit der Parlamentariergruppe USA bin ich im Herbst 2018 nach Washington und Tennessee gereist. Leitthemen waren die Vertiefung der ideologischen Gräben und die Midterm-Wahlen. Die Änderung der Mehrheitsverhältnisse im Repräsentantenhaus hat sich schon in unseren Gesprächen mit WahlanalytInnen und VertreterInnen aus der Politik abgezeichnet.

Lesen Sie meinen Reisebericht ► [hier](#).

70 JAHRE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE

Die Grüne Bundestagsfraktion hat anlässlich des 70. Jahrestages der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte unter der Überschrift „RESPECT. PROTECT. PROMOTE.“ zu einer Konferenz in den Bundestag eingeladen. Die über 300 TeilnehmerInnen diskutierten über die derzeitigen Herausforderungen des nationalen und internationalen Menschenrechtsschutzes. Mein Panel zur Durchsetzung des Weltrechtsprinzips mit Prof. Dr. Bertram Schmitt, Richter am Internationalen Strafgerichtshof und Wolfgang Kaleck, Generalsekretär und Mitbegründer des European Center for Constitutional and Human Rights, war besonders gut besucht.

Lesen Sie dazu ► [hier](#) den Konferenzbericht.



Panel „RESPECT.
PROTECT. PROMOTE.“



REDE ORGANSPENDE

Es ist ein erfreuliches Signal, dass im Bundestag ein großer Konsens darüber herrscht, dass wir uns mehr Organspenden wünschen. Der Weg dahin bleibt aber nach wie vor umstritten. Die Widerspruchslösung würde dazu führen, dass man eine Organentnahme nach Eintreten des Hirntodes dulden muss, wenn nicht zu Lebzeiten widersprochen wurde. Das finde ich aus verschiedenen Gründen höchst problematisch. Besser ist es, die BürgerInnen gut zu informieren, ihr Selbstbestimmungsrecht zu achten und auf ihr Verantwortungsbewusstsein zu vertrauen.

Meine Rede dazu [► hier](#).



REISEBERICHT NIGER UND MALI

Im Februar 2019 reiste ich mit einer Delegation des Verteidigungsausschusses in den Niger und nach Mali. Die Reise stand im Zusammenhang mit der anstehenden Verlängerung der Mandate EUTM Mali und MINUSMA. Bei beiden Einsätzen gibt es kritische Punkte und offene Fragen.

Lesen Sie meinen Reisebericht dazu [► hier](#).

MOORBRAND IN MEPPEN

Im Herbst 2018 hat der Moorbrand auf dem Gelände der Bundeswehr in Meppen für großen Aufruhr gesorgt. Es ist noch immer nicht abschließend geklärt, warum das Risiko der Schießübung unterschätzt wurde und welche Rolle die Rüstungsindustrie spielte.

Lesen Sie die Kleine Anfrage [► hier](#) und meine Fragen an die Bundesregierung [► hier](#) und [► hier](#).



Mit Xanthe Hall
von ICAN/ IPPNW

▶ ABRÜSTUNG: INF-VERTRAG, KOOPERATION MIT ICAN

Als Sprecherin für Abrüstungspolitik hat mich besonders die unsichere Zukunft des INF-Vertrags beschäftigt. Damit rückt die Stationierung von neuen Mittelstreckenraketen in Europa leider wieder näher. Auch unser Engagement für eine deutsche Unterzeichnung des Atomwaffenverbotsvertrags bleibt aktuell. Ich durfte den AktivistInnen von ICAN persönlich zur Friedensnobelpreis-Medaille gratulieren und bei den Bonner Friedenstagen mit ihnen über den Atomwaffenverbotsvertrag sprechen.

Meine Reden dazu:

- ▶ Aktuelle Stunde
- ▶ Rede INF-Vertrag
- ▶ Atomwaffenverbotsvertrag



ICAN-Aktion in Berlin

▶ REDE § 219a STGB

Nach der Einigung in der Koalition zum § 219a StGB bleibt es bei der Strafbarkeit von sachlichen Informationen über Schwangerschaftsabbrüche. Die Norm ist zu weit gefasst und verstößt teilweise gegen unsere Verfassung. Das Gesetz vermag nicht zu begründen, worin das kriminelle Unrecht liegen soll, wenn ÄrztInnen über Ihre legale Tätigkeit informieren.

Meine Rede dazu ▶ [hier](#).

IN DER REGION

► BESUCH VON UWE KEKERITZ

Im August 2018 besuchte mich mein Fraktionskollege Uwe Kekeritz. Uwe ist Sprecher für Entwicklungspolitik in unserer Fraktion und hat schon in der letzten Legislatur mit mir gemeinsam Vorschläge für die gesetzliche Verankerung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten erarbeitet. Immer wieder hat er die Verantwortung von Regierungen und von Unternehmen in den globalen Lieferketten angemahnt.

► Lieferkette aus Südafrika

► **Fluchtursachen, nicht Geflüchtete bekämpfen** war das Thema unserer Veranstaltung in Rinteln.

Bei unserem ► **Besuch in Ganderkesee** ging es um die Kommune als Akteurin im fairen Handel, in Delmenhorst zeigten die Grünen den Film „True Cost“.



Mit Uwe Kekeritz bei den Grünen in Delmenhorst



Ein Beispiel für fairen Handel und Austausch besichtigten wir beim
 ▶ **Besuch der Firma Catucho** in Bücken.



Besuch bei der Firma
 CATUCHO in Bücken

▶ **FRIEDENS- UND ABRÜSTUNGSPOLITIK**

Immer mehr Menschen, gerade auch Jüngere, interessieren sich wieder für Außenpolitik und Rüstungsfragen. Sie realisieren, dass Frieden in Europa keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Ich freue mich immer sehr darüber, vor Ort unsere grünen Positionen zu Militäreinsätzen, Rüstungsexportkontrolle und Abrüstung mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern diskutieren zu können.

Veranstaltungen in ▶ **Bremervörde**, ▶ **Osnabrück** und ▶ **Westerstede** sind Beispiele dafür.

Im Vorfeld der Europawahlen wird vor allem die gemeinsame europäische Sicherheitspolitik und unsere Kritik an dem europäischen Verteidigungsfonds im Vordergrund stehen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf meiner Homepage auf den Seiten ▶ **Abrüstungspolitik** und ▶ **europäische Sicherheitspolitik**.

▶ **VERANSTALTUNG ZU BEWAFFNETEN DROHNEN**

Die Pax Christi Basisgruppe Nordharz hat mich im November 2018 zu einer Veranstaltung über bewaffnungsfähige Drohnen und die damit verbundenen Risiken eingeladen.

Einen Kurzbericht finden Sie ▶ **hier** auf meiner Homepage.



NEUJAHRSEMPFANG MIT ROBERT HABECK

Beim Neujahrstreff der Nienburger Grünen konnten wir nach Annalena Baerbock nun auch Robert Habeck im Kulturwerk begrüßen.



Von links: Mit unserem Landtagsabgeordneten Helge Limburg, der Sprecherin des Kreisverbands Nienburg Mechthild Schmithüsen, Robert Habeck und Sprecher Werner Frenz

Weitere Bilder und den Link zu einer Fernsehaufzeichnung des Lokalsenders TV2020 finden Sie [► hier](#).

FESTREDE BEIM BUNDESWEHRVERBAND IN CELLE

Auf Einladung der Standortkameradschaft Celle im Deutschen Bundeswehrverband (DBwV) und der Kreisgruppe Celle im Verband der Reservisten der Bundeswehr (VdRBw) konnte ich bei ihrem gemeinsamen Neujahrsempfang in der Immelmann-Kaserne vor mehr als 230 Gästen aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Bundeswehr sprechen.



Meine Rede lesen Sie [► hier](#).

Lesen Sie [► hier](#) einen Bericht von „Celle heute“.



Beim Festakt 100 Jahre
Weimarer Nationalver-
sammlung

▶ 100 JAHRE NATIONALVERSAMMLUNG IN WEIMAR

Der Festakt zum hundertsten Jahrestag der Weimarer Nationalversammlung hat mir ein weiteres Mal in Erinnerung gerufen, wie verletzlich unsere Demokratie ist, und wie wichtig es ist, dieses wertvolle Gut zu verteidigen. Eine Schilderung meiner Eindrücke finden Sie ▶ [hier](#).

▶ 70 JAHRE NATO

Die Zeitschrift „Wissenschaft und Frieden“ hat dazu einen Text von mir veröffentlicht. ▶ [Hier](#) können Sie ihn lesen.



WEITERE BUNDESTAGSREDEN SEIT DER LETZTEN INFOPOST IN TEXTEN UND VIDEOS:

Hinweis: Die Links zu den Reden verweisen auf meinen Youtube-Kanal. Es gelten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen von Youtube.



- ▶ [Rede](#) zum Internationalen Strafgerichtshof am 28.06.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zum Einzelplan Verteidigung vom 12.09.2018
- ▶ [Rede](#) zur technischen Unterstützung von Rüstungsproduktion vom 27.09.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zum Bewachungsrecht vom 11.10.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zur Gründung des „Forum Recht“ vom 18.10.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zum Atomwaffenverbotsvertrag vom 18.10.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zur Aktuellen Stunde zum INF-Vertrag vom 08.11.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zum Einzelplan Justiz und Verbraucherschutz vom 22.11.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zu Organspenden vom 28.11.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zu § 219a StGB vom 13.12.2018
- ▶ [Rede](#) zum INF-Vertrag vom 13.12.2018
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zur Aktuellen Stunde zum französisch-deutsches Abkommen zur Industriekooperation vom 21.02.2019
- ▶ [Rede](#) und ▶ [Video](#) zu § 219a StGB - Informationen über Schwangerschaftsabbrüche vom 21.02.2019

► www.katja-keul.de

BERLIN

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
T: 030 / 227 - 71664, F: 030 / 227 - 76591
Katja.Keul@bundestag.de

NIENBURG

Wahlkreis- und Regionalbüro Katja Keul MdB
Wallstraße 2a, 31582 Nienburg
T: 05021 / 92292-55, F: 05021 / 92292-56
Katja.Keul.WK@bundestag.de

STADTHAGEN

Wahlkreis- und Regionalbüro Katja Keul MdB
Gartenstraße 2, 31655 Stadthagen
T: 05721 / 8901978, F: 05721 / 8901977
Katja.Keul.WK@bundestag.de

Bildnachweise: Archiv/Privat; Panel „respect, protect, promote“©
Bündnis 90/Die Grünen|Stefan Kaminski; pixabay; titel collage aus
© Conner Baker und Bram. on /Unsplash;